

SPECIAL PRIMER L342

- Werkstoffbeschreibung :** Haftgrund auf Basis eines 2K-Epoxy-Bindemittels - wasserverdünnbar
- Klassifikation :** GISBAU Nr. M-GP01
- Anwendungsgebiete :** Aussen und innen
Verschiedene Flächen (Wände, Böden, Zargen, Mobiliar usw..)
- Untergründe :** Kunststoffplatten (z.B. Resopal), Fliesen, Keramik, Glasplatten, Schalungsplatten, Polyester- und Polyurethanwerkstoffe, Glas, thermisch verzinkter Stahl, Aluminium usw...
Altanstriche (z.B. Polyurethan-, Epoxy-, Chlorkautschuk-, Alkydfarben, Einbrennlacke)
- Wichtigste Funktionen :** Kann als Haftvermittler auf spezielle Materialien aufgetragen werden

Eigenschaften

- Hervorragende Haftung
- Wasserverdünnbar
- Überstreichbar mit jedem Voranstrich oder jedem Deckanstrich auf Basis von Vinyl-, Acrylat-, Alkydharz-, Polyurethan-, Epoxy-Dispersionen usw.
- Ermöglicht, von Alkyd-Altanstrichen auf 2K-Systeme überzugehen
- Löst die meisten Haftungsprobleme auf alten Bodenfarben

Technische Daten(Komponenten A+B)

- Zusammensetzung :
 - Bindemittel : wasserverdünnbares Epoxyharz
 - Pigmente : Rutil-Titandioxyd
 - Verdünnung : Wasser
 - Hilfsprodukte : spezielle haftvermittelnde Zusätze
- Festkörpergehalt in Gewicht : 56 % ± 2 (mischung A + B)
- Spez. Gewicht bei 20°C : 1,36 +/- 0,05 g/cm³
- Trockenfilmstärke : durchschnittlich 35 Mikrometer

Praktische Daten :

- Verpackungen : 5 L - 0,750 L
- Lagerung : ca 1 Jahr in unangebrochener Originalverpackung
- Aussehen des Trockenfilms : matt
- Farbtöne : weiss
- Mischverhältnis : 4/1 in Volumen oder 114/22 in Gewicht
- Verarbeitungszeit der Mischung : maximum 1 h
- Arbeitsgeräte : Pinsel, Rolle, Pistole und airless (Düse : .015-.018, Druck : 120 bar)
- Verdünnung : gebrauchsfertig für Pinsel und Rolle
Pistole : +/- 10 % Wasser - airless : +/- 10 % Wasser
- Reinigung der Arbeitsgeräte : zuerst mit Wasser , nachdem mit Levis Pinselreiniger(Brush Cleaner)
- Verarbeitungshinweise : nicht bei einer Temperatur unter + 8°C oder bei einer Feuchtigkeit über 80 % verarbeiten
- Ergiebigkeit : +/- 9 m²/l
- Trocken nach : 8 h bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit
- Überstreichbar nach : 24 bis 48 h nach derzeitigen Umständen
- Vorsichtsmassnahmen : der Gesamthalt der 2 Gebinden sorgfältig mischen
- Giftklasse (CH) : frei - BAG T Nr 77332

Untergrundvorbereitung

Die Vor- und Anstricharbeiten richten sich immer nach dem Zustand und den Anforderungen des zu bearbeitenden Objektes.

Bei den Arbeiten sollte immer die VOB, Teil C, DIN 18363, Anstricharbeiten zugrunde gelegt werden.(D) In der CH die SIA-Norm - in Ö die Norm B 2230. Die zu überstreichenden Materialien müssen sauber und trocken und dürfen auf keinen Fall kreidend oder sandend sein. Falls erforderlich, die Fläche mit Levislux-Verdünnung entfetten. Evtl. Moos- und Schimmelanwüchse mit Antimoss behandeln.

Anstrichsystem

1. Empfohlenes System für ungestrichene und bereits gestrichene Untergründe (Beispiel)

- 1 Schicht **Special Primer** auftragen und nachher nach Wahl fertiglackieren mit :
 - einem seidenglänzenden Acrylatlack für innen : 2 Schichten Acrylevis Satin oder Acrylevis Gloss.
 - einem Acrylatlack für aussen oder innen : 2 Schichten Mono Façade(Leviscryl) oder Leviscryl Mat.
 - einem Alkydharzlack : 1 Schicht Levis Surfacer+1 Schicht Levislux oder Lak Satin
 - einer Polyurethanfarbe (Böden) : 2 Schichten Sapturane Floor Paint
 - einem latex : 2 Schichten Levis Latex
 - einem Strukturfarbe : Quartzocryl

2. Zusätzliche Empfehlungen

- Auf schwierig zu streichenden Untergründen ist es wünschenswert, dass - in Anbetracht der unterschiedlichen Beschaffenheit des Untergrundes - ein vorheriger Haftungstest ausgeführt wird.
- Die Wahl der Deckanstriche, wird von den erwünschten Leistungen sowie von der Lokalisation der zu streichenden Flächen abhängen.
- Keine Chlorkautschukfarbe auf Special Primer auftragen.
- Special Primer aussen nicht unüberstrichen lassen.
- Der Verlauf wird verbessert beim Abdünnen mit 5% Wasser.

Alle Angaben entsprechen dem neuesten Stand der Technik. Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. Bei Neuauflage verlieren vorangegangene Merkblätter ihre Gültigkeit. 342.7.00.01.3/1998

Akzo Nobel Decorative Coatings, B-1800 Vilvoorde tel.0032 02 254 22 11

- Die Haftung auf weich PVC ist geringer.
- Nach 7 Tagen Standzeit muss ein Zwischenschliff erfolgen